



Poročilo o dejavnosti za leto 2018 Tätigkeitsbericht 2018

Klagenfurt | Celovec, Dezember | December 2018

svobodni radio | das freie radio AGORA 105 | 5
paracelsusgasse 14, 9020 klagenfurt | celovec
tel. +43 (0)463 418 666
email: agora@agora.at
internet & livestream: www.agora.at
IBAN: AT221400096410768418 (BAWAG)



Gefördert aus den Mitteln des Nichtkommerziellen Rundfunk Fonds

Einleitung | Uvod

Mit „Svež veter v Koroški eter | Frischluft für Kärnten“ startete radio AGORA 105 I 5 am 26.10.1998 sein Radioprogramm. 20 Jahre später weht der frische Wind unvermindert weiter! Für die Volksgruppe, für zugewanderte Menschen, für Deutschsprachige und für uns ein Grund zum Feiern. Das Jahr 2018 war daher stark durch dieses und weitere erfreuliche Jubiläen geprägt.

Grund zum Feiern gab es z.B. auch bei unseren freien Sendungsmacher_innen. So durften wir die 500. Sendung „[Absolute Rock – The Classic Rock Hour](#)“ im Rahmen eines Live-Special gebührend hoch leben lassen, und im Zuge unserer Festveranstaltung am Jahresende zehn (!) Radioveteran_innen ehren, die seit nunmehr 20 Jahren vielstimmige, zivilgesellschaftliche und nichtkommerzielle Ätherwellen produzieren. Auch das 30-jährige Jubiläum unseres Kooperationspartners „kulturforum villach“ würdigten wir im Oktober im Rahmen einer Liveübertragung.

Liveübertragungen sind „Radio zum anfassen“ und vermitteln vor Ort werbefrei den Mehrwert eines Freien Radios und damit die vielfältigen Möglichkeiten zivilgesellschaftlicher Medienproduktion. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bestehenden, bewährten und neu hinzugekommenen Kooperationspartner_innen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken.

Die anhaltende Strahlkraft unseres Radiokonzepts sahen wir in diesem Jahr auch durch 14 neue Sendereihen bestätigt, die wir im vergangenen Jahr in unser Programm aufnehmen konnten.

Im Jubiläumsjahr erwies radio AGORA 105 I 5 darüber hinaus dem 500jährigen Jubiläum der Stadt Klagenfurt mit einer Sendereihe, die dem Leben und Wirken der slowenischen Volksgruppe in der Landeshauptstadt gewidmet war, seine Referenz. Die Sendereihe steht langfristig zum Nachhören unter folgendem Link zur Verfügung: <https://cba.fro.at/series/500-jahre-slowenische-volksgruppe-in-klagenfurt-i-celovec>.

Auch im Ausbildungsbereich sind Kooperationspartner_innen unerlässlich und so waren wir 2018 eingeladen, gemeinsam mit Bildungseinrichtungen, Schulen und engagierten Initiativen und Menschen insgesamt 26 Workshops zu gestalten und damit Medienkompetenz zu vermitteln. Vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung wurden wir und unsere Kooperationspartner_innen dafür mit dem Media Literacy Award und im Rahmen des Programms „Culture Connected“ ausgezeichnet.

Das Tagesprogramm spiegelte auch im Jubiläumsjahr die vielfältige, kulturelle Szene der Volksgruppe wider, setzte sich aber auch in aktuellen Beiträgen mit bedenklichen Entwicklungen wie z. B. dem zunehmenden Rechtspopulismus auseinander. Weitere Möglichkeiten, sich vertiefend mit einem Thema zu beschäftigen, boten die „AGORA Akzente“, die sich 2018 jeweils eine Woche mit den Themen Nachhaltigkeit und der Landtagswahl in Kärnten befassten. In Kooperation mit den Freien Radios in Österreich strahlten wir den Themenschwerpunkt „Stimmlagen“ aus, eine Sendereihe die die EU Ratspräsidentschaft zum Thema hatte.

Eine bessere Wahrnehmung und vertiefende Beziehung zu einem unserer südsteirischen Sendgebiete bauten wir durch das Projekt „Die Soboth erleben | doživite Soboto“ auf. In zehn einstündigen Sendungen, gestaltet von Wolfgang Platzer unter Mitwirkung dort lebender engagierter Menschen, entstand ein Porträt der Region und ihrer Bewohner_innen rund um unseren terrestrischen Senderstandort Soboth/Sobota, den wir seit 2012 bespielen.

2018 beschäftigten wir uns darüber hinaus mit der Vorbereitung des Relaunch unserer Homepage, der mit Jahresanfang 2019 erfolgen soll. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums leisten wir uns damit ein neues Gewand um unser Erscheinungsbild dem aktuellen (Zeit-)Alter anzupassen und mit Freude und neuem Look den nächsten 20 Jahren entgegen zu blicken.

Angelika Hödl
Geschäftsführerin

1 Programm

1.1 Sendezeit- und Programmstruktur

Die seit 2011 unveränderte Programmstruktur soll die Orientierung für unsere Hörer_innen erleichtern und gliederte sich in

- die AGORA Musiknacht: 00 - 06 Uhr
- das Tagesprogramm: 10 - 12 und 13 - 15 Uhr (slowenischsprachig moderiert, redaktionell gestaltet)
- das Abendprogramm: 18 - 24 Uhr (von freien Sendungsmacher_innen im Offenen Zugang gestaltet)

In den Sendezeiten dazwischen strahlte der ORF auf den Frequenzen von radio AGORA 105 I 5 sein Programmangebot für die slowenischsprachige Bevölkerung aus. Das gesamte 24stündige Programm (davon 16 Stunden AGORA- und 8 Stunden ORF-Programm) kann sowohl terrestrisch in den lokalen Sendegebeten, als auch via [Livestream](#) weltweit gehört werden.

1.1.1 ORF Kooperation

Die Kooperation von AGORA als privat nichtkommerzielles Radio mit dem ORF als öffentlich - rechtlicher Sender ist nach bisherigem Kenntnisstand europaweit einmalig. Die Programme werden in eigener inhaltlicher Verantwortung produziert und auf den Frequenzen von radio AGORA 105 I 5 ausgestrahlt. Damit wird eine duale Hörfunkversorgung der slowenischsprachigen Bevölkerung in Kärnten I Koroška und auch in der Südsteiermark sicher gestellt. Als Moderationssprache wird von beiden Sendern während des Tages (06 - 18 Uhr) Slowenisch verwendet.



Foto: Fast das ganze Tages- und Nachtteam vor Ort © Dorian Krištof, Sara Pan, Dragan Janjuz, Luka Plevnik

1.2 Die AGORA Musiknacht

Musikredakteur Dragan Janjuz stellte 2018 unter dem Titel „AGORA Glasbeni večer I AGORA Musiknacht“ (von 00 bis 06 Uhr) 2.190 Stunden ausgewählte Musik zusammen. Charakteristisch für das Nachtprogramm war die Mehrsprachigkeit in unterschiedlichen musikalischen Genres und vor allem gab es für selten Gehörtes viel Platz. Die Stunde von 00 bis 01 Uhr widmete sich einer Mischung aus groovigen Jazz sowie World Music neueren Charakters. Ab 01 Uhr früh wechselten sich Weltmusik und Jazz stündlich ab, um ab 05 Uhr morgens allmählich wieder zum Tages-Profil, und damit viel Musik aus Slowenien, zu wechseln.

1.3 Das Tagesprogramm für die slowenische Volksgruppe

1.3.1 Programmschema Tagesprogramm

	MO PO – FR PE	SA SO	SO NE
06:00	ORF Dobro Jutro	ORF Dobro Jutro	ORF DJ-Guten Morgen
07:00			Dobro Jutro
09:00		Bi-Ba-Bo veseli vrtiljak	Zajtrk s profilom
10:00	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten	AGORA Obzorja
10:03	AGORA Obzorja	AGORA Obzorja	
11:00	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten	AGORA Obzorja
11:03	AGORA Obzorja	AGORA Obzorja	
12:00	RTV Nachrichten	RTV Nachrichten	ORF Čestitke in pozdravi
12:06	ORF Studio ob 12-ih	ORF Za glasbo v konec ted.	
13:00	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten
13:03	AGORA Divan Pozdravljena Stajerska	AGORA Divan Pozdravljena Stajerska	AGORA Divan Pozdravljena Stajerska
14:00	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten
14:03	AGORA Divan	AGORA Divan	AGORA Divan
15:00	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten
15:03	ORF Lepa ura	ORF Farant	ORF Vikend
16:00	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten
16:03	ORF Lepa ura	ORF Farant	ORF Vikend
17:00	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten	ORF Nachrichten
17:03	ORF-Studio ob 17-ih	ORF Farant	ORF Vikend
17:30	ORF – Naša pesem		

1.3.2 AGORA Obzorja und AGORA Divan

Die Sendungen „AGORA Obzorja“ (10 - 12 Uhr) und „AGORA Divan“ (13 - 15 Uhr) wurden im Jahr 2018 von fünf redaktionellen Mitarbeiter_innen für die slowenische Volksgruppe in Kärnten und der Südsteiermark moderiert und gestaltet. Zusätzlich fünf Honorarkräfte trugen zum Lokalbezug - vor allem aus der Südsteiermark - bei und gewährleisteten Aktualität und Vielseitigkeit des Programms. Seit 2015 stellt das Sendefenster „Pozdravljena Štajerska“ in der Zeit von 13 - 14 Uhr ein eigens für die slowenische Volksgruppe in der Südsteiermark konzipiertes Angebot dar.

In den Vormittagsstunden lag der Schwerpunkt auf Musik aus Slowenien sowie den südeuropäischen Nachbarländern und Österreich. Folk, Reggae, Blues, Soul, Alternative Pop und Rock waren die bestimmenden Genres. Am Nachmittag lag das „Ohrenmerk“ auf Musik aus der Euroregion Österreich-Slowenien, Friaul/Julisch Venetien sowie den südeuropäischen Nachbarländern mit Schwerpunkt neue Volksmusik bzw. Ethnofolk und Weltmusik, mit einer deutlich hörbaren Präsenz der Sprachen der Region (Deutsch, Slowenisch, BKS, Italienisch, Friulanisch).

Weitere Fixpunkte im Programm bildeten das tägliche Chronikfeature „Na današnji dan“, das von RTV Slovenija produziert wird, das wöchentliche Magazin „Šunen le Romen“, gestaltet vom Informationszentrum der Roma im slowenischen Murska Sobota, sowie eine Wochenschau und ein monatlicher Pressespiegel aus unserem Nachbarland Slowenien.

Thematisch blieb das Tagesprogramm wie versprochen kurlastig und spiegelte die vielfältige, kulturelle Szene der Volksgruppe wieder. Die Redaktion setzte sich aber auch mit aktuellen Anlässen, wie z. B. dem

zunehmenden Rechtspopulismus, den Landtagswahlen in Kärnten und dem 500 Jahr Jubiläum der Stadt Klagenfurt auseinander. Auch zeitlose Themen wie Nachhaltigkeit, Ökologie, Geschichte und Zeitgeschichte fanden immer wieder Einzug ins Programm.



Foto: das Redaktionsteam in Klagenfurt | Celovec, Dorian Krištof, Sara Pan, Luka Plevnik, Tomaž Verdev

1.3.3 AGORA Akzente

Die im Jahr 2017 initiierten Schwerpunktwochen „AGORA Akzente“ erfuhren im Jahr 2018 ihre Fortsetzung und beschäftigten jeweils eine Woche lang vertiefend mit einem Thema.

Die Ausgabe der „AGORA Akzente“ von 26.02. bis 03.03.2018 war den Kärntner Landtagswahlen gewidmet. In ihr stellten wir neue Ansätze politischen Handelns sowie in Studiogesprächen neue Parteien und ihre Protagonist_innen vor. Beleuchtet wurde die Landespolitik u.a. auch betreffend (Erinnerungs-) Kultur und Gender Gap, ebenso thematisierten wir die wirtschaftlichen Perspektiven des Landes.

Die „AGORA Akzente“ von 11.06. bis 17.06.2018 beschäftigten sich mit dem Thema Nachhaltigkeit und der Frage ob denn „Nachhaltigkeit ein mehr und mehr profitorientierter, verbraucherfreundlich begründeter Terminus ist, welcher eine Ausrede für eine oberflächlich grün gefärbte Praxis darstellt“ (Zitat: Dušan Plut).

Die Produktion der Beiträge lag hauptsächlich in den Händen unserer redaktionellen Mitarbeiter_innen. Von den Freien Sendungsmacher_innen im Abendprogramm wurde das Schwerpunktthema nur fallweise aufgegriffen. In den „Akzenten“ wurde zivilgesellschaftliches Engagement aufgezeigt und Perspektiven und Standpunkte zum jeweiligen Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet.

Alle Beiträge, die im Rahmen der AGORA Akzente ausgestrahlt wurden, stehen auf dem [Cultural Broadcasting Archive](#) zur Verfügung. Neuere Beiträge sind auch auf unserer [Homepage](#) zu finden.

1.3.4. Das Tagesprogramm in Zahlen

- 1.460 moderierte Sendestunden mit Nachrichten zur vollen Stunde
- rund 950 aktuelle Beiträge und Reportagen
- ca. 600 Stunden erlesene Musik
- 68 Studiogäste aus den Bereichen Kultur, Zeitgeschichte, Soziales u.v.a.m.

informiert, in Aufnahme- und Studioteknik eingeschult und bei Bedarf auch inhaltlich beraten. Der Großteil der Sendungsmacher_innen wirkt schon über mehrere Jahre aktiv an der Produktion des Programms mit, einige Veteran_innen schon seit dem Sendestart.

Feiern durften wir z.B. die 500. Sendung „[Absolute Rock – The Classic Rock Hour](#)“, sowie auch mehrere 20-jährige Sendejubiläen (siehe dazu 2.1 „20 Jahre und kein bisschen leise“).

Jährlich stellen sich auch Fluktuationen ein, weil manche ihre Sendereihe beenden oder das Format wechseln und sich neuen Herausforderungen stellen. So verringerte z.B. Andreas Kriz nach langen Jahren seine monatlichen „[Variationen](#)“ und rief dafür die neue Sendereihe „[...if I had a song](#)“ ins Leben. Und wieder andere steigen ganz neu ein ins Radiomachen.

1.4.2 Neue Sendereihen

Neue Themenbereiche brachten u.a. die Sendungen „im Frei_Raum“ mit ihrem Schwerpunkt auf Sexualität und sexueller Gesundheit, „Kuhajmo z Lili“ mit Ideen und Rezepten zu einem veganen Lebensstil und „Unsere Wunderwelten“, welche sich der Freude und daraus resultierenden inspirierenden und bereichernden Begegnungen verschrieben hat. Berührend menschliche Gespräche und Begegnungen erreichten uns mit den Sendereihen „sprache. wurzeln. sterne.“ und „Azadi“. Verstärkung erfuhren unsere feministisch orientierten Sendereihen mit „Subject Woman“ und unsere Musiksendungen mit 4 Neuzugängen. Mehr Informationen dazu - vertiefende, multilinguale, theatralisch-cineastische - kann man den u.a. Sendungsbeschreibungen entnehmen.

1.4.2.1 Neue Sendereihen und deren Start auf einen Blick:

01.01.2018	im Frei_Raum
07.01.2018	Sprache, Wurzeln, Sterne
12.01.2018	Sixties Rock Revue
26.01.2018	...if I had a song
29.01.2018	Lieder, Geschichten, Lyrics
11.02.2018	Azadi
25.02.2018	Cinerotic
14.03.2018	The Sound of Science
21.03.2018	Kuhajmo z Lili – Preprosto vegansko
28.03.2018	Graz Multikulti
29.03.2018	The Jazz Club
14.05.2018	Subject Woman
18.11.2018	Unsere Wunderwelten
18.12.2018	TURBORadio

Insgesamt waren es 14 neue Sendereihen, die von neuen oder von bestehenden, erfahrenen Radiomacher_innen produziert wurden. Davon riefen fünf radiobegeisterte Radiomacher_innen die schon länger bei AGORA mitwirkten eine zweite Sendereihe ins Leben. Obwohl sieben Sendereihen beendet wurden, ergab sich 2018 ein Nettozuwachs von sieben Sendereihen.

1.4.3 Das Abendprogramm in Zahlen

- 2.190 Sendestunden
- 8 verschiedene Sprachen: Slowenisch, Deutsch, Englisch, BKS, Spanisch, Arabisch, Farsi und Russisch
- 66 verschiedenen Sendereihen (2017 waren es 59)
- 87 freie Sendungsmacher_innen (bisher 82)

1.5 Sendungsübernahmen

Falter Radio	Falter Radio
FRO	X_XY (Un)gelöst und (Un)erhört!
FRO	madhou5e
ORANGE 94.0	Bewegungsmelder Kultur
ORANGE 94.0	Globale Dialoge-Women On air
ORANGE 94.0	radio%attac
ORANGE 94.0	Radio Stimme
Radio Helsinki	Clash Connect
Radio Romic	Šunen le Romen
Radio Študent	Samotni potnik

Sendereihen, die wir von anderen Freien Radios übernehmen, gaben dem Programm zusätzliche Akzente, erweiterten die Themenpalette und unterstützten Schwerpunktsetzungen. So stärkt die Sendereihe „X_XY (Un)gelöst und (Un)erhört!“, ein feministisches Magazin mit queerem Biss, unseren frauenpolitischen Themen gewidmeten Montagabend. „Radio Stimme“, das politische Magazin der Initiative Minderheiten, und die Sendung „Globale Dialoge - Women On air“ und auch die Sendereihe „Samotni potnik“, die wir von Radio Študent in Ljubljana übernehmen, blieben auch 2018 als bereichernde Fixpunkte im Programm. Eine neue Sendungsübernahme war das FALTER Radio, der Podcast der Wiener Stadtzeitung, welche unser Programm hinsichtlich politischer Themen bereicherte.

1.5.1 Sendereihen von radio AGORA 105 I 5 auf anderen Freien Radios

Absolute Rock – The Classic Rock Hour	Proton, Radio OP, Radio Flora
Mixed Tapes Selection	Radio FRO
Panoptikum Bildung	Radio OP, Helsinki
Russische Stunde	Campus und City Radio
soundInfusion	Radio FRO, Radiofabrik
Subject Woman	Proton, Orange 94.0
Variationen	Helsinki

Auch andere Freie Radios übernehmen Sendereihen oder einzelne Sendungen von uns, welche somit über das lokale Sendegebiet hinaus auch in anderen Teilen Österreichs und auch in Deutschland gehört werden konnten. Zu diesen Sendereihen zählten u.a. „Absolute Rock – The Classic Rock Hour“, ausgestrahlt auf drei Freien Radios (Proton/Vorarlberg, Radio OP/Burgenland sowie Radio Flora/Deutschland) und „Panoptikum Bildung“ gesendet auf Radio OP und Radio Helsinki in Graz. Ebenso regelmäßig übernahm die Radiofabrik (das Freie Radio in Salzburg) die Sendereihe „soundInfusion“.

1.6 Liveübertragungen



Foto: Liveübertragung aus dem Pavelhaus vom 12.03.2018 u.a. mit den Schüler_innen der Sendereihe „Radgonska deca“.

- 12.03.2018 AGORA Obzorja und Divan live aus dem Pavelhaus
- 20.04.2018 Symposion ig...kikk „Kultur braucht Synergie I Kultura potrebuje sinergijo“
- 21.04.2018 Symposion ig...kikk „Kultur braucht Synergie I Kultura potrebuje sinergijo“
- 24.04.2018 schau.räume 2018 „Voices Stimmen Glasovi“
- 26.04.2018 schau.räume 2018 „Voices Stimmen Glasovi“
- 04.05.2018 AGORA Obzorja und Divan live aus dem Pavelhaus
- 15.05.2018 AGORA Obzorja TAK/HAK
- 16.05.2018 AGORA Obzorja Slow. Gymnasium
- 17.05.2018 AGORA Obzorja HBLA St. Peter
- 23.06.2018 „Wir bauen ein Megaphon“, Workshop des Mädchenzentrums in Kooperation mit dem Verein lend:hauer im Rahmen des Kulturwochenendes ins freie/na prosto/all’aperto.
- 18.07.2018 AGORA Divan Live vom Musikforum Viktring
- 19.07.2018 AGORA Obzorja Live vom Musikforum Viktring
- 19.07.2018 Ali Gaggls Singin Jazz Night, Musikforum Viktring
- 18.08.2018 Andyage und Frau Doktor Sarah live aus dem Lendhafen
- 06.09.2018 Eröffnung trigonale 2018, Fede e Amor
- 07.09.2018 trigonale 2018, Auf nach Wien!
- 13.09.2018 trigonale 2018, Josef und seine Brüder
- 15.09.2018 trigonale 2018, The Soules Passions
- 28.09.2018 Kulturwoche I kulturni teden Neuhaus I Suha
- 06.10.2018 Obzorja und Divan live aus dem Pavelhaus anlässlich von 3 Jahren Sendegebiet Südsteiermark und Downtown Bad Radkersburg
- 13.10.2018 30 Jahre Kulturforum Villach



Foto: Andyage und Frau Doktor Sarah live aus dem Lendhafen.

Bestehende und bewährte Kooperationen wurden auch 2018 fortgeführt. So z.B. mit dem „Musikforum Viktring“, der „trigonale“ und der „Kulturwoche I kulturni teden 2018“. Auch bei der Produktion der „schau.räume“ mit dem Motto „Voices Stimmen Glasovi“ waren wir wie schon in den Jahren davor wieder vertreten. Das Symposium der ig kikk zum Thema „Kultur braucht Synergie I Kultura potrebuje sinergijo“ begleiteten wir live ebenso wie das schon erwähnte 30 jährige Jubiläum des kulturforum Villach. Neu hinzugekommen ist die Kooperation mit dem Verein lendhauer, wo wir mit der Übertragung eines Workshops ganz neue Formate erproben konnten. Vermehrt nutzten wir dieses Jahr unsere Übertragungsmöglichkeiten aus dem Pavelhaus, wo unser südsteirisches Außenstudio ansässig ist.



Foto: Auch die Liveübertragungen aus den Schulen stehen auf der AGORA Seite [zum Nachhören](#) zur Verfügung

1.7 Sendungen nachhören

Viele unserer freien Sendungsmacher_innen stellen ihre jeweiligen Sendungen den Hörer_innen langfristig zum Nachhören zur Verfügung und nutzen dafür die gemeinsame Radiothek der Freien Radios, die unter <https://cba.fro.at> aufrufbar ist. Inzwischen sind dort insgesamt über 100.000 Audiofiles (Beiträge, Sendungen, Sendereihen) nach zu hören, die von den Freien Radios in Österreich von den Anfängen (vor knapp 20 Jahren) bis heute produziert und hochgeladen wurden.

Der Link zur Radiothek befindet sich außerdem auch auf der Startseite der AGORA Homepage als Button „CBA“. Alle von AGORA produzierten und archivierten Sendungen sind im Player bei den jeweiligen Sendereihen ebenfalls (nach)hörbar.

1.8 Zahlen zum Programm

- 5840 abwechslungsreiche Sendestunden
- 10 übernommene, spannende Sendereihen anderer Freier Radios
- 7 Sendereihen von radio AGORA 105 I 5 wurden regelmäßig von anderen Freien Radios ausgestrahlt
- 21 Liveübertragungen mit einer Dauer von insgesamt 57 Livestunden von Veranstaltungen vor Ort
- 332 archivierte Beiträge

2 Jubiläum

2.1 „20 Jahre und kein bisschen leise“

Als es am 26.10.1998 zum Sendestart „Svež veter v Koroški eter | Frischluft für Kärnten“ hieß, wagte wohl niemand eine Prognose, wie lange der frische Wind, verursacht von vielstimmigen AGORA Ätherwellen, anhalten würde. 2018 waren es nun 20 Jahre und AGORA sendete mit unverminderter Strahlkraft: für die Volksgruppe, für zugewanderte Menschen, für Deutschsprachige.

„Das Programm ist nichtkommerziell, werbefrei und setzt Akzente mit Themenschwerpunkten, Kooperationen und Projekten, wie z.B. mit der Sendereihe 'Die Soboth erleben | doživite Soboto' die Ende November on air gehen wird. Seit einigen Jahren hört man radio AGORA 105 | 5 auch in der Südsteiermark und ebenso wie in Kärnten ist auch jenseits der Soboth die Versorgung der slowenischsprachigen Bevölkerung mit einem lokalen Radioangebot eines der Hauptanliegen des Senders. All dies wird ermöglicht durch das Zusammenwirken von freien Sendungsmacher_innen und den Mitarbeiter_innen, sowie dem Vorstand und durch die Kooperation mit vielfältigen Initiativen.“ So die Geschäftsführerin Angelika Hödl.



Foto: Arnold Poeschl; Das Podium diskutierte angeregt.

Die Festveranstaltung fand am 16.11.2018 im klagenfurter ensemble statt und begann mit einer Podiumsdiskussion zum Thema "Mehrwert freier Medien", am hochkarätig besetzten Podium diskutierten Petra Herczeg vom Institut f. Publizistik und Kommunikationswissenschaft der Uni Wien, Angelika Hödl (Geschäftsführerin AGORA), Larissa Krainer vom Institut f. Medien- und Kommunikationswissenschaft der Alpen Adria Universität, Rubina Möhring (Präsidentin Reporter ohne Grenzen) und Helga Schwarzwald (Geschäftsführerin Verband Freier Radios Österreich) unter der Moderation von Rainer Rosenberg.

Anschließend folgte ein Vortrag von Dr.Theodor Domej zur 500-jährigen Geschichte der slowenischen Volksgruppe in Klagenfurt | Celovec. Geehrt wurden zehn Radiomacher_innen, die das Radio von Beginn an begleiteten und bis heute Sendungen über den Äther schicken und begrüßt wurden auch alle Neuzugänge im Jubiläumsjahr. Nach der Festrede von Präsident Lojze Wieser begann der musikalische Teil des Abends mit Widerstandsliedern aus aller Welt, vorgetragen vom Trio „Praprotnice“. Danach begann der swingende Teil des Abends, denn die AGORA - DJ's, Frau Dr. Sarah, Andyage und Jörg Hayden gaben sich die Ehre! Moderiert wurde der Abend von den Mitarbeiter_innen Sara Pan und Dorian Krištof.



Foto: Arnold Poeschl; Praprotnice sang Widerstandslieder auf der Feier

Verdiente Radioveteran_innen:

Vidic	Karl JoJo	Madforce
Perschak	Katharina	Music for the Masses
Žakula	Slobodan (Lobo)	Music for the Masses
Arriagada	Carlos	Noche Latina
Jalovetz	Hans	Take the Jazz Train
Eherer	Claudia	Yesterday&Today
Reineke	Dieter (Gypsy)	Yesterday&Today
Martinovic	Igor	Yugo Rock
Martinovic	Jelena	Yugo Rock
Spöck	Raimund	ehemals cikJazz /jetzt: spockjazz

2.2 „500 Jahre Klagenfurt“

radio AGORA 105 I 5 erwies in seinem Jubiläumsjahr seine Referenz dem 500jährigen Jubiläum der Stadt Klagenfurt und widmete eine Sendereihe dem Leben und Wirken der slowenischen Volksgruppe in der Landeshauptstadt.

Von Mittwoch, 14.11. bis Sonntag, 18.11. jeweils zwischen 10 und 11 Uhr im Radio zu hören waren fünf Sendungen, die sich mit dem Leben der slowenischen Volksgruppe in der Landeshauptstadt in den Bereichen Kultur, Bildung, Wirtschaft und Medien, sowie dem internationalen Klagenfurt aus historischer Sicht widmeten.

Beiträge zum Nachhören: [500 Jahre Slowenische Volksgruppe in Klagenfurt I Celovec](#)

3 Projekte

3.1 STIMMLAGEN

Seit 2014 gibt es ein bis zwei Mal jährlich einen gemeinsamen Programmschwerpunkt der Freien Radios in Österreich, welcher unter dem Titel [Stimmlagen](#) auf allen beteiligten Sendern ausgestrahlt wird. Die Freien Radios wollen mit diesen Themenschwerpunkten ihre inhaltliche Zusammenarbeit verstärken und ihre Inhalte und Themen präziser machen.

Die Stimmlagen 2018 trugen den Titel „Wen schützt Europa wovor?“ und befassten sich mit der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft von Juli bis Dezember welche unter dem Motto „Ein Europa, das schützt“ gestellt war und als zentrales Thema „Sicherheit und den Kampf gegen illegale Migration“ definierte. Zehn Freie Radios produzierten von 26. Oktober bis 4. November 2018 einen vielstimmigen Programmschwerpunkt mit zehn einstündigen Sendungen – kritisch, informativ und crossmedial. Auf radio AGORA 105 15 in diesem Zeitraum täglich zu hören um 10:00 Uhr.

[Alle Sendungen der Stimmlagen 2018](#)

3.2 Österreichischer Schulradiotag 2018

Am 26.11.2018 sendeten die 14 Freien Radios in Österreich in der Zeit von 09:00 bis 17:00 Uhr zum sechsten Mal den [Schulradiotag](#) als gemeinschaftliches Programm, das von und mit Schüler_innen im Rahmen von Schulradioworkshops erarbeitet wurde. radio AGORA 105 I 5 strahlte das Programm von 10:00 bis 12:00 sowie von 13:00 bis 15:00 Uhr aus.



Foto: Die Schüler_innen der 2A der VS Gallizien

Der Beitrag von radio AGORA 105 I 5 war ein zweisprachiges Hörspiel, gestaltet von neun Schüler_innen der 2A der VS Gallizien, nach dem namensgebenden Buch von Stephan Lesjak mit dem Titel „Kannst du mir etwas über die Schule erzählen?“. Trotz Fernsehen und neuen, digitalen Medien fesselt das Radio weiterhin Kinder und ist ein ausgezeichnetes Medium um Geschichten zu erzählen. Das haben Leon, Eva, Celina, Fabienne, Celine, Gabriel, Stephan, Aniela und Denise entdeckt. Sie erzählten uns in deutscher und slowenischer Sprache die Geschichte der sechsjährigen Mila, die bald in die Schule gehen wird.

[Alle Sendungen des Schulradiotages 2018](#)

3.3 Projekt „Die Soboth erleben I doživite Soboto“

Um radio AGORA 105 I 5 in der südsteirischen Region besser zu etablieren und auch um neue Radiomacher_innen anzusprechen, wurde eine Sendereihe mit zehn einstündigen Folgen initiiert, die von der Umgebung rund um unseren Senderstandort Soboth I Soboto handelt. Denn: „die Soboth ist anders, gemütlich, ein sonniger Flecken Natur! Der Sobother ist ein eigener Menschenschlag“. So sagen es die

Sobother_innen über sich selbst. Im Rahmen dieser Sendereihe wurden zahlreiche Einwohner_innen aus unterschiedlichsten Lebensbereichen interviewt, den Sobother Sagen nachgespürt u.v.m. Die Sendetermine 2018 waren 27.11., 04.12., 6.12., 11.12., 13.12., 18.12. und 20.12., sowie 08. und 10. Jänner 2019 jeweils um 19:00 Uhr. Abgeschlossen wurde die Sendereihe [Die Soboth erleben I doživite Soboto](#) mit einer Livesendung von der Soboth aus dem Alpengasthof Messner am Freitag, dem 18. Jänner 2019 ab 19:00 Uhr.



Grafik: W. Grossl; Foto: W. Platzer; Eindrücke aus Soboth (Flyer zur Sendereihe)

3.4. Relaunch der Homepage

In der zweiten Jahreshälfte 2018 intensivierte sich der Arbeitsaufwand bezüglich des für Jahresanfang 2019 geplanten Neustarts unserer Homepage. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums leisteten wir uns ein neues Gewand um unsere Wirkung nach außen dem aktuellen (Zeit-)Alter anzupassen. Unzählige Daten wurden gesichert, kopiert, migriert und einige wenige leider auch verloren ;) Insgesamt verlief alles jedoch reibungslos. Uns bleibt nur einen großen Dank auszusprechen an alle die mitgemacht haben, und mit ihnen gemeinsam mit Freude und neuem Look den nächsten 20 Jahren entgegen zu sehen 😊.

4 Ausbildung und Workshops

In 26 Workshops mit über 200 Ausbildungseinheiten vermittelte radio AGORA 105 | 5 auch 2018 Medienkompetenz, beteiligte sich an medienpolitischen Entwicklungen und war Kooperationspartner für Bildungseinrichtungen und Schulen, sowie sozial, feministisch, queer, ökologisch und zeitgeschichtlich engagierte Initiativen. Beharrlich vielfältig und bunt!



Foto: Die Schülerinnen der HLW Wolfsberg beim Workshop.

In insgesamt 26 Workshops zu unterschiedlichen Themen (inklusive 2 Praktika) mit 75 Lehreinheiten kamen 325 Personen aller Altersgruppen (beginnend mit dem Volksschulalter) mit dem Radiomachen in Kontakt oder wurden in spezifischen Workshops in journalistischen und technischen Belangen wie auch in Sprechtechnik weitergebildet. Besonders hervorheben möchten wir in diesem Jahr einen Radioworkshop für Germanistikstudent_innen an der Universität in Banja Luka, für den Vianey und Angelika für drei Tage nach Bosnien und Herzegowina reisten. Die Aus- und Weiterbildungsangebote werden laufend von unserer Ausbildungsreferentin MMag_a Vianey Cobián weiter entwickelt. Sie bilden einen festen Bestandteil unserer Radioarbeit und werden für freie Sendungsmacher_innen kostenlos angeboten.



Foto: Die Workshops mit Vianey Cobián machen nicht nur den Schüler_innen der 4C der VS 3 Spaß.

Die einzelnen Workshops sind im Folgenden aufgelistet:

Workshop- einheiten	Thema	Teiln.	WS-Stunden
2	Studiotechnikworkshop	10	4
1	Feedback für Radiomacher_innen	13	4
5	Sprechtechnik	5	22
3	CC-Lizenzierung	26	9
1	Webtext und Facebook-Postings Optimierung	5	3
2	Audioschnitt mit Audacity	11	6
1	Einschulung neue AGORA-Webseite	14	2
33	Radioworkshops mit Schulen (Waldorfschule, Hak-Althofen, VS Gallizien, HLW-Wolfsberg, VS 3 Villach-Lind)	89	102,5
2	Radioworkshop mit Mädchenzentrum	19	9
2	HAK-Wolfsberg	6	9
1	Aufnahme an der VS 14 Welzenegg	24	4
1	Aufnahme an der Halle St. Ruprecht	6	2
1	WS Bachmannngymnasium	6	2
2	Radioworkshop mit Universität Banja Luka	14	10
2	Aufnahme an der VS 3 Villach-Lind	26	6
1	Aufnahme an der Waldorfschule	5	4
1	Aufnahme des Kinderchores Mlada Podjuna	35	3
1	Betriebspraktikum (Mädchenzentrum)	1	16
1	Schnupperpraktikum, Schülerin der Waldorfschule	1	12
4	Innovative Sendungsformate TT-Webinar	1	4
1	Fachtagung "Freie Medien und Bildungsarbeit"	1	16
2	TT-Seminar "Feedbackkultur in der Freiwilligenarbeit"	1	14
1	Kompetenzaufbau "Video"	2	8
2	Easy Edit-Software, Aufnahmen im Studio	2	4
1	CBA-Upload, Audacity und Vorproduktionsstudio	1	3
1	Konzepterstellung einer Radiosendung	1	2
75	Summen	325	280,5

Eine Erinnerung an das Jahr 2018 von MMag_a Vianey Cobián: „In diesem Jahr haben sich vor allem die Aktivitäten mit Schulen intensiviert. Die Arbeit mit den Schüler_innen war sehr positiv und fruchtbar. In Erinnerung bleibt vor allem die 4C. Klasse der VS 3 Villach-Lind. Ihr Thema für die Sendung war das World Peace Game. Um das Spiel zu gewinnen, mussten die Kinder gemeinsam Weltkrisen, wie z.B. Hungersnöte, globale Erwärmung, Flüchtlingskrisen, usw. lösen. Es war sehr berührend, wie ernsthaft die Kinder die Probleme unserer Zeit lösen wollten, ohne dafür einen Krieg zu verursachen. Es war wunderbar zu sehen, dass die Kinder in einem so jungen Alter selbständig und selbstsicher arbeiten können. Sie haben Entscheidungen getroffen, komplexe Texte allein geschrieben, die Moderationstexte ausgezeichnet vorgelesen und sich für die Sendung mit Verantwortung vorbereitet“.



Foto: Die Schüler_innen der 4C der VS 3 bei uns zu Gast, nicht nur im Studio, sondern auch auf der Radiowiese



Foto: Schüler der HAK Althofen live @ work.

5 Preise und Anerkennungen

5.1 Media Literacy Award

Die Kooperation mit unterschiedlichen Schulen entwickelte sich sehr erfreulich und erstmals wurde ein „Media Literacy Award“ in der Kategorie „Audio“ an eine unserer Produktionen vergeben, die wir in Kooperation mit der 3A-Klasse der Neuen Mittelschule 6 St. Peter zum Thema „Klimawandel und Naturkatastrophen“ realisiert haben. Der MLA wird jährlich seit 2001 im Auftrag des Bildungsministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung an die besten medienpädagogischen Projekte vergeben, die an Schulen aus allen europäischen Ländern entstehen. „Die knapp einstündige Radiosendung ist eine Audioproduktion auf allerhöchsten Niveau, sehr umfangreich und inhaltlich tiefgehend“, lautete das Urteil der Jury. Die Sendung, sowie die vollständige Begründung der Jury ist [hier](#) zu finden.



Foto: Die Schüler_innen der 3A der NMS St Peter bei der Preisverleihung in Wien.

5.2 culture connected

Das Projekt „Lost Paradise“ war eine Kooperation der Rudolf-Steiner Schule Klagenfurt und radio AGORA 105 I 5 und wurde im Juni 2018 vom Bundesministerium für Bildung Wissenschaft und Forschung im Rahmen der österreichweiten Initiative „[culture connected](#)“, welche Kooperationen zwischen Schulen und Kulturpartner_innen fördert, ausgezeichnet.

Im Rahmen des Projekts beschäftigten sich die Schüler_innen der 9. Klasse der [Waldorfschule Klagenfurt](#), basierend auf ihrer Initiative, mit ihrer eigenen aktuellen Lebenssituation in einer sich rapide verändernden Informationswelt und setzten sich u.a. mit den Themen „Informationsflut“ und „Fake News“ auseinander. Als Ausgangspunkt diente die Frage, ob es für sie noch ein Paradies geben wird oder ob sie schon heute im „Lost Paradise“ leben.

Auf Basis dieser Auseinandersetzung widmeten sich die Schüler_innen in einem 3-wöchigen Radioworkshop mit radio AGORA 105 I 5 neben theoretischer und praktischer Radioarbeit auch den Themen „Musik gegen Rassismus“, „Ehe für alle“ und „Sportler_innen als Vorbilder“. Daraus entstand das Radiomagazin „Mittendrin“, [hier](#) zum nachhören.

6 Team



Foto: Das AGORA-Team in Klagenfurt | Celovec

6.1 Mitarbeiter_innen und Honorarkräfte

Vorwiegend in den beiden Tagessendeschienen AGORA Obzorja und AGORA Divan wirkten folgende Mitarbeiter_innen und Honorarkräfte an der Gestaltung mit:

Redaktion und Moderation

- Hercegovac Asja, verh. Boja; Karenz ab September 2017
- Plevnik Luka, Karenzvertretung ab Oktober 2017
- Godec Jasmina
- Krištof Dorian
- Pan Sara
- Šrajner Bojana
- Verdev Tomaž

Honorarkräfte für Beiträge im Tagesprogramm

- Markovič-Kocen Blanka
- Novak Jaka
- Škof Nika

Für die weiteren Bereiche waren zuständig:

Aus- und Weiterbildung

- Erika Vianey Cobián

Programmkoordination Kärnten und Geschäftsführungsassistenz

- Lazar Jure; bis August 2018

Programmkoordination Kärnten

- Plevnik Luka; ab Juni 2018

Geschäftsführungsassistenz und Administration

- Hoedl Daniela; ab Juni 2018

Programmkoordination Steiermark

- Godec Jasmina

Musikredaktion, Technik und Ausbildung

- Janjuz Dragan

Geschäftsführung

- Hödl Angelika

6.2 Vorstand

Bei der alljährlichen Generalversammlung wurde der bestehende Vorstand wieder gewählt, dem folgende Personen angehören:

Jani Oswald, Obmann

Werner Überbacher, Obmann Stv.

Karin Prucha, Schriftführerin

Vladimir Wakounig, Schriftführerin Stv.

Barbara Ambrusch-Rapp, Kassierin

Claudia Isep, Kassierin Stv.

Siegmond Kastner, ohne Funktion

Rechnungsprüfung: Brigitte Strasser und Christa Prenner

7 Presseberichte – Öffentlichkeitsarbeit (Auswahl)

Siehe Anhang.